

ROXYS
TRAVEL PLAN
DEIN EXPERTE FÜR EINZIGARTIGE ABENTEUER

Mongolei

PFERDEGRUPPENTOUR AM KHUVSGUL-SEE
LAKE KHUVSGUL GROUP HORSE TOUR · CIRCUIT ÉQUESTRE AU LAC KHUVSGUL

DEUTSCH | ENGLISH | FRANÇAIS

AUF DEUTSCH LESEN | READ IN ENGLISH | LIRE EN FRANÇAIS

MONGOLEI - GRUPPENREISE

Entdecke die Mongolei zu Pferd

Erlebe die Mongolei zu Pferd durch endlose Steppen und wilde Landschaften.

17 Tage | Gruppenreise Max. 8-10 Personen | Juni | Ab €2.945 pro Person

Verfügbarkeit Anfragen

ÜBERBLICK

Momente, die du nie vergessen wirst

Eine kuratierte Auswahl der unvergesslichsten Erlebnisse der Reise, von ikonischen Sehenswürdigkeiten und kulturellen Begegnungen bis hin zu versteckten Schätzen und besonderen Momenten unterwegs.



Mongolisches Reiten

Zu Pferd durch Steppe, Wälder und Bergwelten

Sieben Tage zu Pferd führen dich durch die wilde Landschaft rund um den Khovsgol-See. Du reitest über weite Ebenen, durch Wälder und über abgelegene Bergpässe. Unterwegs erlebst du die Mongolei in ihrem ursprünglichsten Rhythmus & erreichst Orte, die nur zu Pferd zugänglich sind.



Khuvsgul-See

Kristallklares Wasser, Wälder und unberührte Natur

Der Khovsgol-See zählt zu den eindrucksvollsten Naturlandschaften der Mongolei. Tiefblaues Wasser, bewaldete Berghänge und eine beinahe grenzenlose Weite prägen die Region. Hier wird die Reise ruhiger und du tauchst vollständig in die stille Wildnis des Nordens ein.



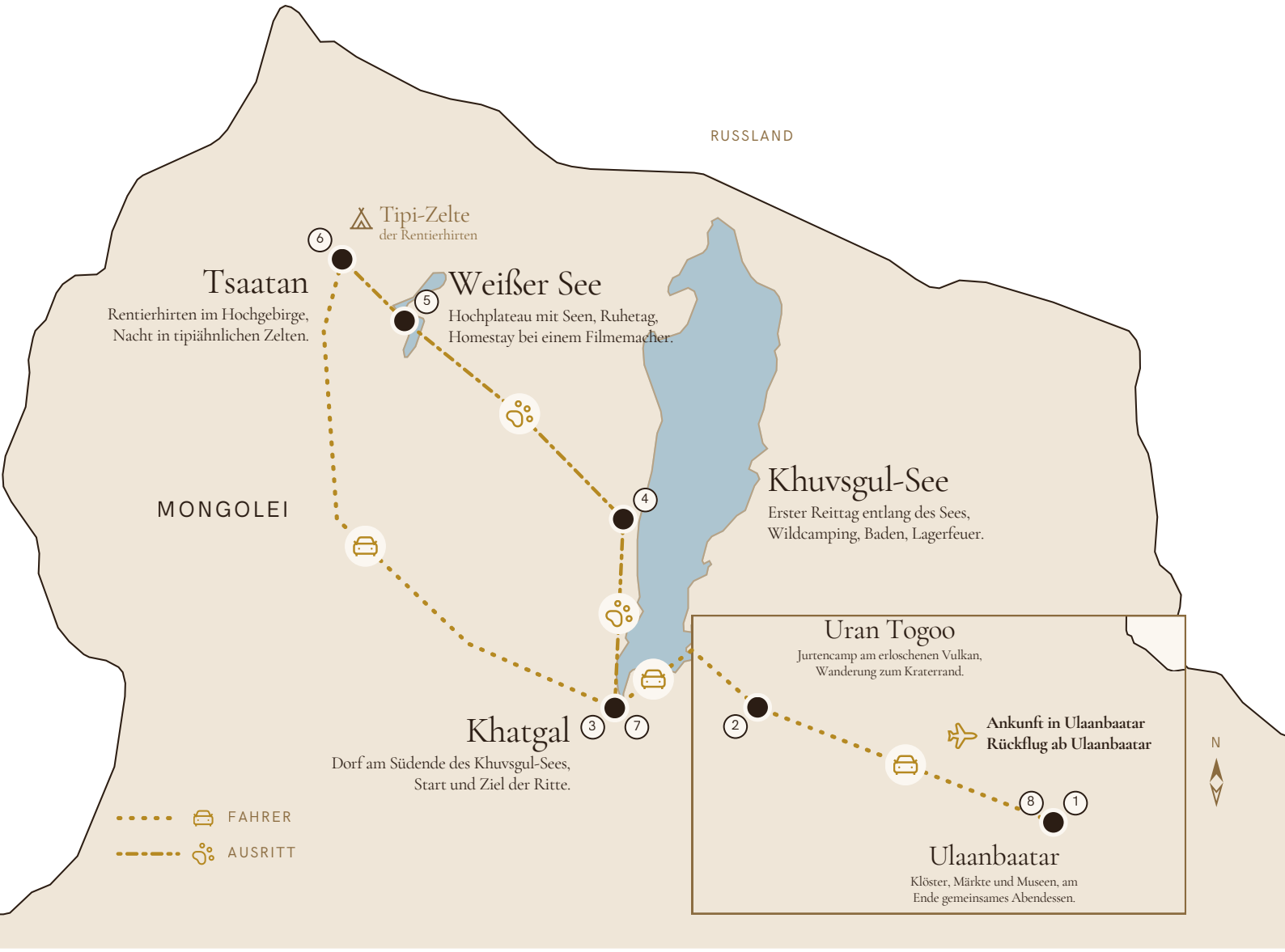
Tsaatan

Rentierhirten, Nomadenleben und echte Begegnungen

Unterwegs begegnest du den Tsaatan, einem der letzten Rentierhirtenvölker der Mongolei. Ihre Lebensweise ist bis heute eng mit der Natur und ihren Herden verbunden. Diese Begegnungen ermöglichen einen seltenen und authentischen Einblick in eine jahrhundertealte Kultur.

Diese Reise führt tief in den wilden Norden der Mongolei. Sie verbindet mehrtägiges Reiten durch ursprüngliche Landschaften mit der Ruhe des Khovsgol-Sees und besonderen Begegnungen mit Nomaden und Tsaatan-Rentierhirten. Übernachtungen in Zelten und traditionellen Gers, Lagerfeuer unter dem Sternenhimmel und die Weite der Steppe machen diese Reise zu einem Naturerlebnis.

© 2026 Roxys Travel Plan. Alle Rechte vorbehalten



REISE IN KÜRZE

Tag für Tag im Überblick



Tag 1–2

Ulaanbaatar, Ankunft in der Mongolei

Ankunft, Transfer zum Hotel & Zeit zum Entspannen



ÜBERNACHTUNG

Hotel in Ulaanbaatar & Ger Camp am Uran Togoo



Tag 2–3

Uran Togoo & Khuvsgul-See

Steppenfahrt, Vulkanwanderung, weite Landschaften & Ankunft am Khovsgol-See



ÜBERNACHTUNG

Ger Camp & Hotel oder Ger Camp am Khovsgol-See



Tag 3–12

Zu Pferd durch Khuvsgul & zu den Tsaatan

Seeufer, Wildblumenwiesen, Wälder, Flusstäler, Bergpässe, Hochplateaus, Wildcamping, Packtiere, Tsaatan-Rentierhirten & nomadisches Leben



ÜBERNACHTUNG

Zelte, Wildcamping, lokale Unterkünfte & traditionelle Tsaatan-Zelte

---



Tag 12–14

Durch die Bergwelt zurück nach Khatgal

Offroad-Routen, Wildblumenwiesen, Bergpässe & spektakuläre Ausblicke



ÜBERNACHTUNG

Wildcamping & Ger Camp



Tag 14–16

Khatgal & Rückkehr nach Ulaanbaatar

Fahrt in die Hauptstadt, letzte Eindrücke & gemeinsamer Abschlussabend



ÜBERNACHTUNG

Ger Camp & Hotel in Ulaanbaatar

AUSFÜHRLICH

Der geplante Reiseverlauf

Tag 1 – Ankunft

Dein Guide holt dich vom Flughafen oder Bahnhof in Ulaanbaatar ab und bringt dich zum Hotel, damit du einchecken und dich entspannen kannst, bevor die Tour morgen früh startet.

Tag 2 - Uralte Vulkane

Wir fahren nach Norden zum Uran- und Tulga-Nationalpark und übernachten in einem traditionellen Jurten-Camp neben dem erloschenen Vulkan Uran Togoo. Die Fahrt nimmt den größten Teil des Tages in Anspruch, aber die Straße ist asphaltiert, und unterwegs kannst du die beeindruckende mongolische Landschaft genießen und bei Bedarf Pausen einlegen. Für die meisten ist es der erste Eindruck von den weiten Landschaften und endlosen Horizonten, für die die Mongolei bekannt ist, und du bekommst ein Gefühl dafür, wie riesig dieses Land ist.

Tag 3

Am Morgen hast du die Möglichkeit, eine 2–3-stündige, mittelschwere bis anspruchsvolle Wanderung zum Gipfel des erloschenen Vulkans Uran Togoo zu unternehmen. Die Vulkane haben spirituelle Bedeutung für die lokalen Schamanen, und es ist Tradition, im Uhrzeigersinn um den Ringkrater zu gehen. Genieße die spektakulären Ausblicke auf die Umgebung, bevor wir die letzte Etappe unserer Fahrt nach Norden zum Dorf Khatgal am Ufer des Khövsgöl-Sees zurücklegen.

Übernachtung: Hotel / Ger-Camps
Mahlzeiten: Restaurant

Tag 4 – Reittour am Khuvsgul-See

Heute beginnt unser erster Reittag – und was für ein Auftakt! Den ganzen Tag reiten wir entlang des malerischen Westufers des Khövsgöl-Sees.
Das Gelände ist abwechslungsreich, mit offenen Wildblumenwiesen, die in spärliche grüne Wälder übergehen, und wir überqueren unterwegs mehrere kleine Flüsse. Wir bleiben in der Nähe des Sees, sodass es ein perfekter Tag ist, um dich an dein Pferd zu gewöhnen und den Rhythmus der Reise aufzunehmen.

Am Abend schlagen wir ein Camp in Seenähe auf. Hier kannst du schwimmen und das kristallklare türkisfarbene Wasser genießen, das dem Khövsgöl-See den Namen „Blaue Perle Asiens“ eingebracht hat. Wenn die Nacht hereinbricht, entzünden wir ein Feuer, sitzen zusammen und erzählen Geschichten. In klaren Nächten erlebst du einen atemberaubenden Nachthimmel – fast ohne Lichtverschmutzung – und oft spiegelt sich die Milchstraße mit all ihren Farben im stillen Wasser des Sees. Ein magischer Ort für unser erstes Wildcamp.

Tag 5 – Reittour am Khuvsgul-See

Heute geht es vom See durch die Berge. Unsere Route schlängelt sich durch Bergpässe und grüne Täler mit frisch fließenden Bächen und hohen Bäumen. Diese uralten Pfade werden seit Generationen genutzt, und du spürst das Abenteuer in jedem Schritt.

Tag 6 – Reittour am Khuvsgul-See

Wir erkunden friedliche Flusstäler. Die Landschaft öffnet sich zu breiteren Tälern mit sanften Hügeln rundherum. Ein Tag, um die majestätische Schönheit und Ruhe dieser unveränderten Natur zu genießen.

Tag 7 – Reittour in den Bergen

Heute reiten wir auf die Ebenen eines weiten Bergplateaus. Während wir von den Bergen in ein riesiges Grasland hinabsteigen, verändert sich das Gelände. Hier siehst du die typische mongolische Landschaft: verstreute Jurten, Viehherden und wenige Bäume. Der offene Raum lässt uns die Zügel etwas lockerer halten und das flache Gelände genießen. Entlang des Ritts fallen dir die hohen Berge auf, aus denen viele Flüsse entspringen und Hunderte von Seen speisen. Am größten, dem „Weißen See“, schlagen wir unser Lager auf.

Übernachtung: Wildcamping
Mahlzeiten: Am Feuer zubereitet

Die Tsaatan-Rentierherden - Tag 8 – Entspannen am See

Heute machen wir eine Pause vom Reiten, damit Pferde und wir uns erholen können, bevor wir zu den Tsaatan-Stämmen nahe der russischen Grenze aufbrechen. Wir verbringen einen entspannten Morgen am See und fahren spät zu einem nahegelegenen Dorf auf der Ostseite des Sees, wo wir bei einem lokalen Filmemacher übernachten. Wenn die Pferde fit sind, kannst du dich den nomadischen Herden für einen etwa 10 km langen Ritt ins Dorf anschließen oder eines der Begleitfahrzeuge nutzen. Im Dorf hast du Zeit, die ländliche Gemeinschaft zu erkunden und einen exklusiven Retro-Film über das Leben der Tsaatan zu sehen – eine echte Zeitreise.

Tag 9 – Reittour in den Bergen

Vom Norden aus setzen wir das Reiten zu den Tsaatan fort. Unsere Route folgt einem der Flüsse, die in den Weißen See fließen. Das Gelände ist offen, aber zunehmend hügelig und bewaldet. Wir reiten so weit wie die Fahrzeuge können und schlagen unser Lager auf. Ab hier werden wir keine Fahrzeuge mehr zur Unterstützung haben, daher nutzen wir Packtiere für unsere Ausrüstung.

Tag 10 – Die Tsaatan-Rentierhirten

Um die Tsaatan zu erreichen, treffen wir einen der Hirten am Fuß der Berge, der uns zu Pferd hinaufführt. Die Stämme ziehen oft zwischen den Hochtälern um, daher ändert sich die Route leicht, aber der Ritt bleibt etwa 20–30 km lang.

Tag 11 – Die Tsaatan-Rentierhirten

In den Hochgebirgstälern von Khövsgöl leben die Darkhad, die Tsaatan, was „Rentierherden" bedeutet. Sie praktizieren die älteste Form des Schamanismus und sind geschickte Handwerker, die mit lokalen Dörfern handeln. Heute zeigen sie dir ihre Lebensweise, inklusive Rentiermelken und Reiten. Ihre tipiähnlichen Zelte sind unsere Unterkunft für diese Nacht.

Tag 12 – Rückkehr durch die Berge

Wir verabschieden uns von den Tsaatan-Rentierherden und reiten den Berg hinab zurück zu den Fahrzeugen. Genieße die spektakulären Ausblicke auf das Tal und die umliegenden Berge. Es ist unser letzter Reittag, und wir feiern den Abschluss dieser Etappe mit unseren Pferden und nomadischen Freunden.

Tag 13 – Rückkehr durch die Berge

Wir nehmen die landschaftlich reizvolle Route zurück nach Khatgal und erkunden noch einmal Khövsgöls Traumlandschaften über Offroad-Routen. Die Wildblumenwiesen sind ein Farbenmeer – perfekte Fotomotive – und wir finden einen schönen Platz für unser Camp.

Tag 14 – Rückkehr durch die Berge

Hohe Bergpässe und spektakuläre Aussichten. Während wir die hohen Pässe durchqueren, gibt es spektakuläre Ausblicke auf die Täler darunter. Wir haben es nicht eilig, und du hast die Möglichkeit anzuhalten und kurze Spaziergänge zu unternehmen, während du die wunderschöne Landschaft genießen kannst, bevor wir nach Khatgal zurückkehren und die asphaltierte Straße zurück nach Ulaanbaatar nehmen.

Tag 15/16 – Rückkehr durch die Berge

Nach diesem unglaublichen Abenteuer ist es Zeit, nach Ulaanbaatar zurückzukehren. Die 12,5-stündige Fahrt von Khatgal teilen wir auf zwei Tage auf, um die letzten Momente in der Mongolei zu genießen. Zurück in Ulaanbaatar hast du Zeit, dich zu entspannen, bevor wir am Abend in einem der lebhaften Restaurants der Hauptstadt unsere gemeinsame Reise feiern. Danach bringen wir dich zum Flughafen für deinen Rückflug.

Übernachtung: Wildcamping, Ger-Camps & Hotel
Mahlzeiten: Am Feuer zubereitet & Restaurant







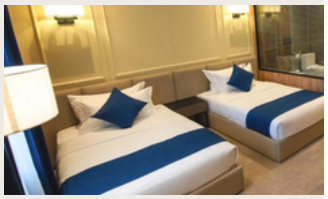
WO DU ÜBERNACHTEST

Komfortable Unterkünfte, wohin auch immer du reist

Sorgfältig ausgewählte Unterkünfte, die Komfort, Charakter und den idealen Ausgangspunkt für jede Etappe der Reise bieten. Auf Wunsch können die Unterkünfte auf ein höheres Komfort- und Stilniveau angepasst werden, um deinen persönlichen Vorlieben gerecht zu werden.







Moderner Komfort in der Hauptstadt

Ein stilvolles Hotel mit komfortablen Zimmern und angenehmer Atmosphäre. Ideal zum Ankommen und Entspannen vor dem Start in die Weite der Mongolei.







Traditionell übernachten in der Steppe

Authentische Gers verbinden mongolische Tradition mit gemütlichem Komfort. Umgeben von weiter Landschaft erlebst du hier die besondere Ruhe und Atmosphäre der mongolischen Steppe.





















UNSERE VERBINDUNG MONGOLEI

Warum wir die Mongolei lieben



Die Mongolei hat uns vor allem mit ihrer unglaublichen Weite berührt. Zwei Monate lang waren wir im Land unterwegs und haben erlebt, wie schnell hier alles andere unwichtig wird. Endlose Steppen, einsame Berglandschaften, klare Seen und ein Himmel, der größer wirkt als irgendwo sonst. Besonders im Norden am Khovsgol-See hatten wir immer wieder dieses Gefühl, vollkommen abgeschieden und gleichzeitig genau am richtigen Ort zu sein.

Am intensivsten haben wir die Mongolei zu Pferd erlebt. Mehrere Tage führten uns durch Wälder, über Flüsse und durch offene Täler, weit entfernt von Straßen und Städten. Unterwegs begegneten wir Nomadenfamilien und den Tsaatan-Rentierhirten, deren Alltag bis heute eng mit der Natur verbunden ist. Diese Begegnungen waren nicht inszeniert, sondern persönlich, ruhig und oft überraschend herzlich. Doch die Mongolei ist weit mehr als Steppe und Pferde.

Von der Gobi mit ihren gewaltigen Dünen und Felslandschaften über Karakorum bis zu den grünen Tälern rund um Terelj verändert sich das Land ständig. Was für uns bleibt, ist dieses besondere Gefühl von Freiheit, Ursprünglichkeit und Ruhe. Die Mongolei ist kein Land, das man einfach nur besucht. Man erlebt es mit jedem Kilometer ein Stück intensiver.

REISEINFORMATIONEN

Inklusive und nicht inklusive Leistungen

✓ Inklusive

- Hotel / Gästehaus in Ulaanbaatar (z. B. geteilte Unterkunft in einer Jurte möglich)
- Übernachtungen in Gers und Zelten (Zelte werden bereitgestellt)
- Frühstück, Mittag- und Abendessen
- Englischsprachiger Guide
- Erfahrene Wrangler / Pferdebegleiter
- Unterstützungsfahrzeuge
- Erforderliche Genehmigungen und Eintrittsgebühren laut Reiseprogramm
- Alle im Reiseverlauf aufgeführten Aktivitäten

× Nicht inklusive

- Internationale Flüge, Reiseversicherung und Visagebühren
- Alkoholische Getränke und zusätzliche Snacks
- Persönliche Ausgaben: Wäsche, Telefon, Internet, Souvenirs, Trinkgelder für Guides
- Eintrittsgelder zu Nationalparks, Tempeln und anderen Sehenswürdigkeiten, sofern
- nicht Teil der inkludierten Touren
- Schlafsäcke







ROXYS TRAVEL PLAN

info@roxystravelplan.com
www.roxystravelplan.com

Dein Experte für einzigartige Abenteuer

Verfügbarkeit Anfragen

Scanne den QR-Code, um diese Reise auf unserer Website anzusehen.

© 2026 Roxys Travel Plan. Alle Rechte vorbehalten

MONGOLIA · GROUP TOUR

Discover Mongolia on horseback

Experience Mongolia on horseback, across endless steppe and through wild landscapes.

17 days | Group tour max. 8-10 people | June | From €2,945 per person

Check availability

OVERVIEW

Moments you will remember

A selection of the most memorable moments of the journey, from landmark sights and cultural encounters to quiet corners and special moments along the way.



Mongolian horse riding

Riding through steppe, forests and mountains

Seven days on horseback take you through the wild landscape around Lake Khuvsgul. You ride across wide plains, through forests and over remote mountain passes. Along the way you experience Mongolia in its most natural rhythm and reach places you can only get to on horseback.



Lake Khuvsgul

Crystal-clear water, forests and unspoilt nature

Lake Khuvsgul is one of the most impressive natural landscapes in Mongolia. Deep blue water, wooded mountain slopes and an almost limitless expanse define the region. Here the journey becomes calmer and you immerse yourself completely in the quiet wilderness of the north.



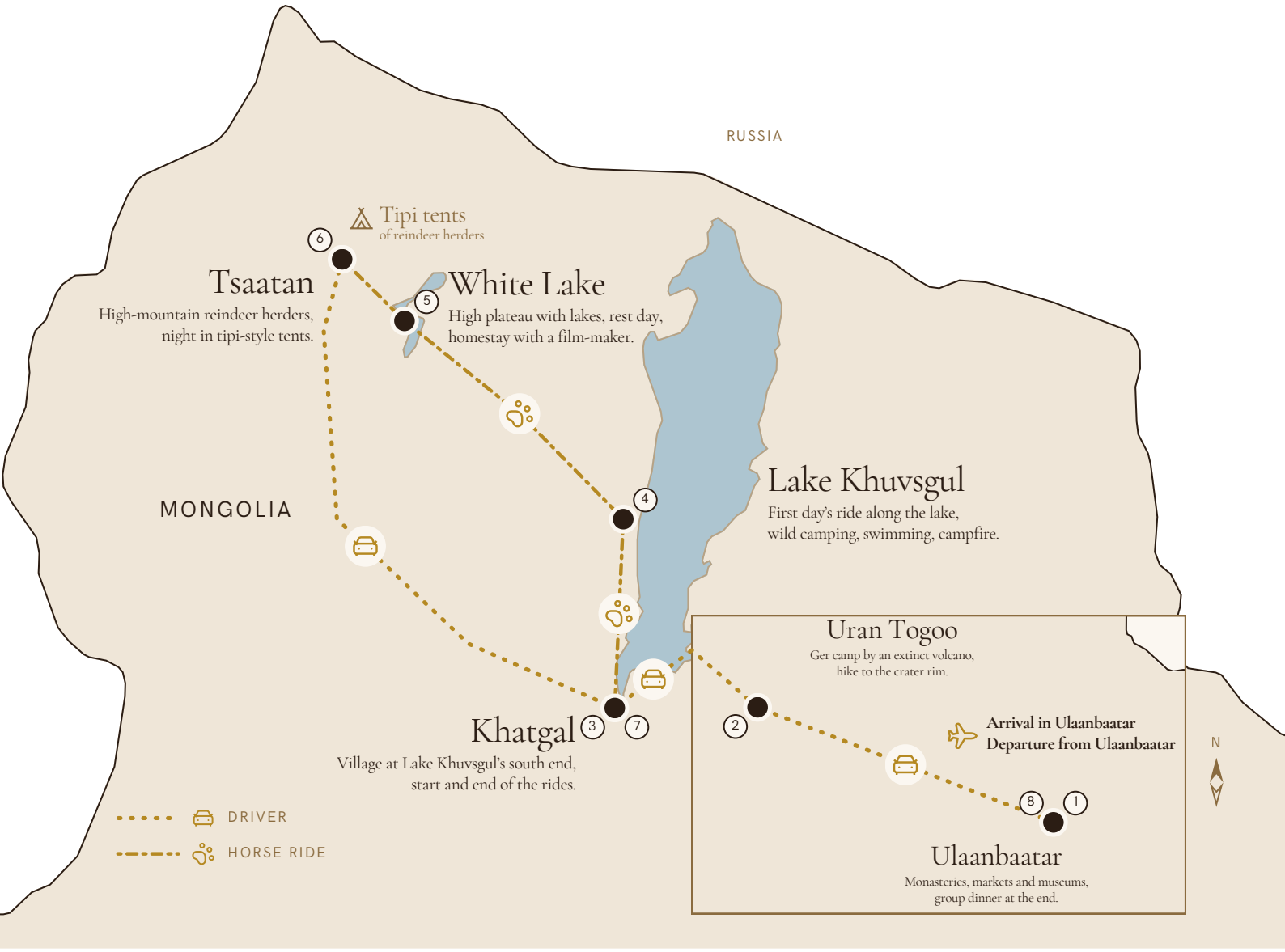
Tsaatan

Reindeer herders, nomadic life and real encounters

Along the way you meet the Tsaatan, one of the last reindeer-herding peoples of Mongolia. Their way of life is still closely tied to nature and their herds. These encounters offer a rare and authentic insight into a centuries-old culture.

This journey leads deep into the wild north of Mongolia. It combines several days of riding through unspoilt landscapes with the calm of Lake Khuvsgul and special encounters with nomads and Tsaatan reindeer herders. Nights in tents and traditional gers, campfires under the starry sky and the vastness of the steppe make this a true nature experience.

© 2026 Roxys Travel Plan. All rights reserved.



THE JOURNEY AT A GLANCE

Day by day at a glance



Days 1 to 2

Ulaanbaatar, arrival in Mongolia

Arrival, transfer to the hotel & time to relax



ACCOMMODATION

Hotel in Ulaanbaatar & ger camp at Uran Togoo



Days 2 to 3

Uran Togoo & Lake Khuvsgul

Steppe drive, volcano hike, wide landscapes & arrival at Lake Khuvsgul



ACCOMMODATION

Ger camp & hotel or ger camp at Lake Khuvsgul



Days 3 to 12

On horseback through Khuvsgul & to the Tsaatan

Lakeshores, wildflower meadows, forests, river valleys, passes, plateaus, wild camping, pack animals, Tsaatan reindeer herders & nomadic life



ACCOMMODATION

Tents, wild camping, local accommodation & traditional Tsaatan tents



Days 12 to 14

Back through the mountains to Khatgal

Off-road routes, wildflower meadows, mountain passes & spectacular views



ACCOMMODATION

Wild camping & ger camp



Days 14 to 16

Khatgal & return to Ulaanbaatar

Drive to the capital, last impressions & a farewell evening together



ACCOMMODATION

Ger camp & hotel in Ulaanbaatar

IN DETAIL

The planned itinerary

Day 1: Arrival

Your guide picks you up from the airport or train station in Ulaanbaatar and takes you to the hotel, so you can check in and relax before the tour starts tomorrow morning.

Day 2: Ancient volcanoes

We drive north to the Uran and Tulga National Park and spend the night in a traditional ger camp next to the extinct volcano Uran Togoo. The drive takes up most of the day, but the road is paved, and on the way you can enjoy the impressive Mongolian scenery and stop for a break whenever you need one. For most people it is the first impression of the wide landscapes and endless horizons Mongolia is known for, and you get a sense of just how vast this country is.

Day 3

In the morning you have the option of a moderate to challenging hike of 2 to 3 hours to the summit of the extinct volcano Uran Togoo. The volcanoes hold spiritual significance for the local shamans, and it is tradition to walk clockwise around the crater rim. Enjoy the spectacular views of the surroundings before we complete the last stretch of our drive north to the village of Khatgal on the shore of Lake Khuvsgul.

Overnight stay: hotel / ger camps
Meals: restaurants

Day 4: Horse trekking by Lake Khuvsgul

Today is our first riding day, and what a start. We ride along the picturesque western shore of Lake Khuvsgul all day.
The terrain is varied, with open wildflower meadows that give way to sparse green woodland, and we make several small river crossings along the way. We stay close to the lake, so it is a perfect day to get used to your horse and settle into the rhythm of the journey.

In the evening we set up camp near the lake. Here you can swim and enjoy the crystal-clear turquoise water that has earned Lake Khuvsgul the name ‘Blue Pearl of Asia’. As night falls, we light a fire, sit together and tell stories. On clear nights you enjoy a stunning night sky with almost no light pollution, and the Milky Way, in all its colours, is often reflected in the still water of the lake. A wonderful place for our first wild camp.

Day 5: Horse trekking by Lake Khuvsgul

Today we leave the lake and head into the mountains. Our route winds through mountain passes and green valleys with fresh, flowing streams and tall trees. These ancient paths have been used for generations, and you feel the adventure in every step.

Day 6: Horse trekking by Lake Khuvsgul

We explore peaceful river valleys. The landscape opens into wider valleys with gentle hills all around. A day to enjoy the majestic beauty and calm of this unchanged natural landscape.

Day 7: Horse trekking in the mountains

Today we ride onto the plains of a wide mountain plateau. As we descend from the mountains into a vast grassland, the terrain changes. Here you see typical Mongolian scenery: scattered gers, herds of livestock and few trees. The open space lets us hold the reins a little looser and enjoy the flat ground. Along the ride you notice the tall mountains where many rivers rise and feed hundreds of lakes. We set up camp at the largest of them, White Lake.

Overnight stay: wild camping
Meals: cooked over the campfire

The Tsaatan reindeer herders

Day 8: Relaxing by the lake

Today we take a break from riding, so that we and the horses can recover before we set off for the Tsaatan tribes near the Russian border. We spend a relaxed morning by the lake and leave late for a nearby village on the east side of the lake, where we stay with a local film-maker. If the horses are fit, you can join the nomadic herds for a ride of about 10 km to the village, or use one of the support vehicles. In the village you have time to explore the rural community and watch an exclusive retro film about the life of the Tsaatan, a real journey back in time.

Day 9: Horse trekking in the mountains

Heading north, we continue riding to the Tsaatan. Our route follows one of the rivers that flow into White Lake. The terrain is open but increasingly hilly and wooded. We ride as far as the vehicles can go and set up camp. From here on we will have no vehicles for support, so we use pack animals to carry our equipment.

Day 10: The Tsaatan reindeer herders

To reach the Tsaatan, we meet one of the herders at the foot of the mountains, who leads us up on horseback. The tribes often move between the high valleys, so the route changes slightly, but the ride stays at about 20 to 30 km.

Day 11: The Tsaatan reindeer herders

The high mountain valleys of Khuvsgul are home to the Darkhad, known as the Tsaatan, a name that means 'reindeer herders'. They practise the oldest form of shamanism and are skilled craftspeople who trade with local villages. Today they show you their way of life, including how to milk and ride a reindeer. Their tipi-style tents are our accommodation for the night.

Day 12: Return through the mountains

We say goodbye to the Tsaatan reindeer herders and ride down the mountain, back to the vehicles. Enjoy the spectacular views of the valley and the surrounding mountains. It is our last riding day, and we celebrate the end of this stage with our horses and nomadic friends.

Day 13: Return through the mountains

We take the scenic route back to Khatgal and explore Khuvsgul's dreamlike landscapes once more on off-road routes. The wildflower meadows are a sea of colour, perfect for photos, and we find a lovely spot for our camp.

Day 14: Return through the mountains

High mountain passes and spectacular views. As we cross the high passes, there are sweeping views of the valleys below. We are in no hurry, and you have the chance to stop and take short walks to enjoy the beautiful scenery before we return to Khatgal and take the paved road back to Ulaanbaatar.

Days 15 to 16: Return through the mountains

After this incredible adventure, it is time to return to Ulaanbaatar. We split the 12.5-hour drive from Khatgal over two days, so you can enjoy the last moments in Mongolia. Back in Ulaanbaatar you have time to relax before we celebrate our journey together that evening in one of the capital's lively restaurants. Afterwards we take you to the airport for your return flight.

Overnight stay: wild camping, ger camps & hotel
Meals: cooked over the campfire & in restaurants







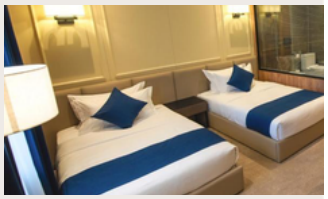
WHERE YOU STAY

Comfortable stays wherever you travel

Carefully chosen accommodation that offers comfort, character and the right base for every stage of the journey. On request we can upgrade the accommodation to a higher level of comfort and style to suit your preferences.







Modern comfort in the capital

A stylish hotel with comfortable rooms and a pleasant atmosphere. Ideal for arriving and relaxing before you set off into the vastness of Mongolia.







Traditional stays on the steppe

Authentic gers combine Mongolian tradition with cosy comfort. Surrounded by wide open landscape, you experience the special peace and atmosphere of the Mongolian steppe.





















OUR CONNECTION TO MONGOLIA

Why we love Mongolia



Above all, Mongolia moved us with its incredible vastness. We spent two months travelling through the country and saw how quickly everything else stops mattering here. Endless steppes, remote mountain landscapes, clear lakes and a sky that seems bigger than anywhere else. Especially in the north, at Lake Khuvsgul, we kept having that feeling of being completely cut off and yet in exactly the right place.

We experienced Mongolia most intensely on horseback. Several days took us through forests, across rivers and through open valleys, far from roads and towns. On the way we met nomadic families and the Tsaatan reindeer herders, whose daily lives are still closely bound to nature. These encounters were not staged, but personal, quiet and often surprisingly warm.
But Mongolia is far more than steppe and horses.

From the Gobi with its huge dunes and rock landscapes, via Karakorum, to the green valleys around Terelj, the country keeps changing. What stays with us is this special feeling of freedom, authenticity and calm. Mongolia is not a country you simply visit. You experience it a little more intensely with every kilometre.

TRAVEL INFORMATION

What is included and what is not

✓ Included

- Hotel / guesthouse in Ulaanbaatar (can be shared in a ger, for example)
- Overnight stays in gers and tents (tent provided)
- Breakfast, lunch and dinner
- English-speaking guide
- Experienced wranglers
- Support vehicles
- Required permits and entrance fees as per the itinerary
- All activities listed in the itinerary

× Not included

- International flights, travel insurance and visa fees
- Alcoholic drinks and additional snacks
- Personal expenses: laundry, phone, internet, souvenirs, tips for guides
- Entrance fees to national parks, temples and other sights (if not part of the included tours)
- Sleeping bags







ROXYS TRAVEL PLAN

Roxys Travel Plan
info@roxystravelplan.com
www.roxystravelplan.com

Your expert for unique adventure

Check availability

Scan the QR code to view this journey on our website.

© 2026 Roxys Travel Plan. All rights reserved.

MONGOLIE · CIRCUIT EN GROUPE

Découvrir la Mongolie à cheval

Vivez la Mongolie à cheval, à travers des steppes infinies et des paysages sauvages.

17 jours | Circuit en groupe max. 8 à 10 voyageurs | Juin | À partir de 2 945 € par personne

Demander la disponibilité

APERÇU

Des moments dont vous vous souviendrez

Une sélection des moments les plus marquants du voyage, des sites emblématiques et des rencontres culturelles aux lieux discrets et aux instants particuliers en chemin.



Équitation en Mongolie

À cheval à travers steppe, forêts et montagnes

Sept jours à cheval vous font traverser les paysages sauvages autour du lac Khuvsgul. Vous chevauchez sur de vastes plaines, à travers des forêts et par des cols isolés. En chemin, vous vivez la Mongolie à son rythme le plus originel et atteignez des lieux que l'on ne rejoint qu'à cheval.



Lac Khuvsgul

Eau cristalline, forêts et nature intacte

Le lac Khuvsgul est l'un des paysages naturels les plus impressionnants de la Mongolie. Des eaux bleu profond, des versants boisés et une étendue presque sans limites marquent la région. Ici, le voyage s'apaise et vous vous plongez dans la nature sauvage et silencieuse du nord.



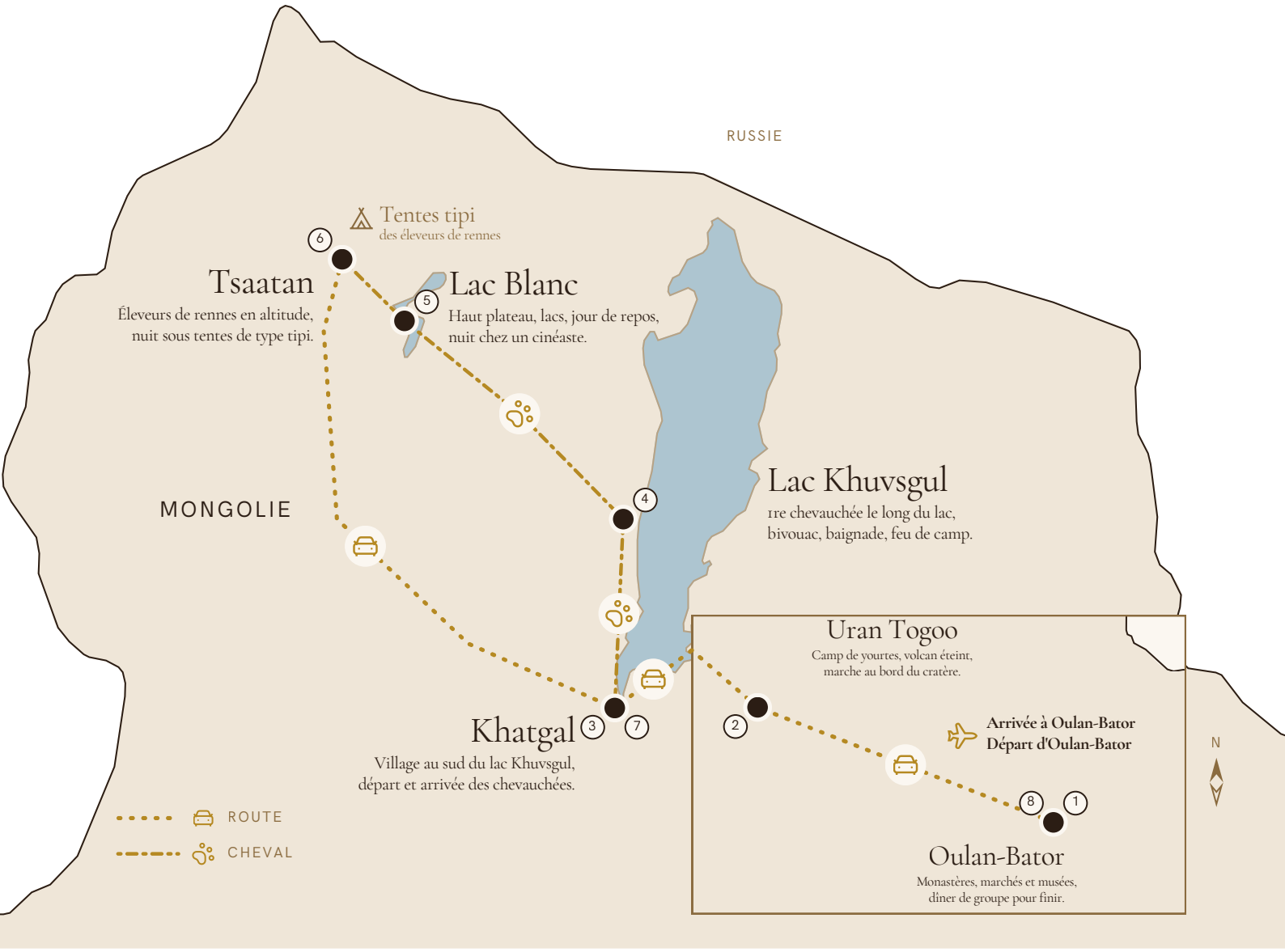
Tsaatan

Éleveurs de rennes, nomades, vraies rencontres

En chemin, vous rencontrez les Tsaatan, l'un des derniers peuples d'éleveurs de rennes de Mongolie. Leur mode de vie reste aujourd'hui encore étroitement lié à la nature et à leurs troupeaux. Ces rencontres offrent un aperçu rare et sans artifice d'une culture séculaire.

Ce circuit mène au cœur du nord sauvage de la Mongolie. Il associe plusieurs jours de chevauchée en terres préservées, le calme du lac Khuvsgul et des rencontres marquantes avec des nomades et des éleveurs de rennes tsaatan. Les nuits sous tente et en yourte traditionnelle, les feux de camp sous les étoiles et l'immensité de la steppe en font une expérience de pleine nature.

© 2026 Roxys Travel Plan. Tous droits réservés.



LE VOYAGE EN BREF

Jour après jour, en un coup d'œil



Jours 1 et 2

Oulan-Bator, arrivée en Mongolie

Arrivée, transfert à l'hôtel et temps pour se détendre



HÉBERGEMENT

Hôtel à Oulan-Bator et camp de yourtes à Uran Togoo



Jours 2 et 3

Uran Togoo et lac Khuvsgul

Route dans la steppe, randonnée au volcan, grands paysages, arrivée au lac Khuvsgul



HÉBERGEMENT

Camp de yourtes et hôtel, ou camp de yourtes au lac Khuvsgul



Jours 3 à 12

À cheval à travers le Khuvsgul et jusqu'aux Tsaatan

Rives du lac, prairies de fleurs sauvages, forêts, vallées fluviales, cols, hauts plateaux, bivouac, animaux de bât, éleveurs de rennes tsaatan et vie nomade



HÉBERGEMENT

Tentes, bivouac, hébergements locaux et tentes tsaatan traditionnelles



Jours 12 à 14

Retour à Khatgal à travers les montagnes

Pistes tout-terrain, prairies de fleurs sauvages, cols et panoramas spectaculaires



HÉBERGEMENT

Bivouac et camp de yourtes



Jours 14 à 16

Khatgal et retour à Oulan-Bator

Route vers la capitale, dernières impressions et soirée de clôture en groupe



HÉBERGEMENT

Camp de yourtes et hôtel à Oulan-Bator

EN DÉTAIL

L'itinéraire prévu

Jour 1 : Arrivée

Votre guide vous accueille à l'aéroport ou à la gare d'Oulan-Bator et vous conduit à l'hôtel, pour que vous puissiez vous installer et vous détendre avant le départ du circuit demain matin.

Jour 2 : Anciens volcans

Nous roulons vers le nord, jusqu'au parc national d'Uran et de Tulga, et passons la nuit dans un camp de yourtes traditionnel, à côté du volcan éteint Uran Togoo. Le trajet occupe la plus grande partie de la journée, mais la route est goudronnée et, en chemin, vous profitez des paysages mongols impressionnants et pouvez faire des pauses selon vos besoins. Pour la plupart des voyageurs, c'est la première rencontre avec les vastes paysages et les horizons infinis qui font la renommée de la Mongolie, et vous prenez la mesure de l'immensité de ce pays.

Jour 3

Le matin, vous avez la possibilité de faire une randonnée de 2 à 3 heures, de difficulté moyenne à soutenue, jusqu'au sommet du volcan éteint Uran Togoo. Les volcans ont une signification spirituelle pour les chamanes locaux, et la tradition veut que l'on fasse le tour du cratère dans le sens des aiguilles d'une montre. Profitez des vues spectaculaires sur les environs, avant que nous effectuions la dernière étape de notre route vers le nord, jusqu'au village de Khatgal, au bord du lac Khuvsgul.

Hébergement : hôtel / camps de yourtes
Repas : restaurant

Jour 4 : À cheval au bord du lac Khuvsgul

Aujourd'hui, c'est notre premier jour à cheval, et quelle façon de commencer. Toute la journée, nous longeons à cheval la pittoresque rive ouest du lac Khuvsgul.
Le terrain est varié, avec des prairies ouvertes de fleurs sauvages qui laissent place à des forêts vertes clairsemées, et nous traversons plusieurs petites rivières. Nous restons près du lac : c'est la journée idéale pour vous habituer à votre cheval et trouver le rythme du voyage.

Le soir, nous installons notre camp près du lac. Vous pouvez vous y baigner et profiter de l'eau turquoise et cristalline qui a valu au lac Khuvsgul son surnom de « Perle bleue de l'Asie ». À la tombée de la nuit, nous allumons un feu, nous nous asseyons ensemble et racontons des histoires. Par nuit claire, vous découvrez un ciel nocturne saisissant, presque sans pollution lumineuse, et la Voie lactée se reflète souvent, avec toutes ses couleurs, dans l'eau calme du lac. Un lieu d'exception pour notre premier bivouac.

Jour 5 : À cheval au bord du lac Khuvsgul

Aujourd'hui, nous quittons le lac pour traverser les montagnes. Notre route serpente à travers des cols et des vallées verdoyantes, avec des ruisseaux aux eaux fraîches et de grands arbres. Ces sentiers très anciens sont empruntés depuis des générations, et vous sentez l'aventure à chaque pas.

Jour 6 : À cheval au bord du lac Khuvsgul

Nous découvrons des vallées fluviales paisibles. Le paysage s'ouvre sur des vallées plus larges, entourées de collines douces. Une journée pour savourer la beauté majestueuse et le calme de cette nature intacte.

Jour 7 : À cheval dans les montagnes

Aujourd'hui, nous chevauchons vers les plaines d'un vaste plateau de montagne. En descendant des montagnes vers d'immenses prairies, nous voyons le terrain changer. Vous découvrez ici le paysage typique de la Mongolie : des yourtes éparpillées, des troupeaux et peu d'arbres. L'espace ouvert nous permet de relâcher un peu les rênes et de profiter du terrain plat. Tout au long de la chevauchée, vous remarquez les hautes montagnes, d'où naissent de nombreuses rivières qui alimentent des centaines de lacs. Au bord du plus grand, le lac Blanc, nous installons notre camp.

Hébergement : bivouac
Repas : cuisinés sur le feu

Les Tsaatan, éleveurs de rennes

Jour 8 : Détente au bord du lac

Aujourd'hui, pause dans la chevauchée : chevaux et cavaliers récupèrent avant de partir vers les tribus tsaatan, près de la frontière russe. Nous passons une matinée détendue au bord du lac, puis partons tard vers un village voisin, sur la rive est du lac, où nous dormons chez un cinéaste local. Si les chevaux sont en forme, vous pouvez vous joindre aux troupeaux nomades pour une chevauchée d'environ 10 km jusqu'au village, ou monter dans l'un des véhicules d'assistance. Au village, vous avez le temps de découvrir la communauté rurale et de voir un film rétro exclusif sur la vie des Tsaatan, un vrai voyage dans le temps.

Jour 9 : À cheval dans les montagnes

Nous poursuivons vers le nord, à cheval, en direction des Tsaatan, le long de l'une des rivières qui se jettent dans le lac Blanc. Le terrain reste ouvert, mais de plus en plus vallonné et boisé. Nous chevauchons aussi loin que les véhicules peuvent aller et installons notre camp. À partir d'ici, plus de véhicules d'assistance : des animaux de bât portent notre équipement.

Jour 10 : Les éleveurs de rennes tsaatan

Pour rejoindre les Tsaatan, nous retrouvons l'un des éleveurs au pied des montagnes, qui nous guide à cheval vers les hauteurs. Les tribus changent souvent de vallée d'altitude : l'itinéraire varie donc un peu, mais la chevauchée reste d'environ 20 à 30 km.

Jour 11 : Les éleveurs de rennes tsaatan

Dans les hautes vallées du Khuvsgul vivent les Darkhad, les Tsaatan, ce qui signifie « éleveurs de rennes ». Ils pratiquent la forme la plus ancienne du chamanisme et sont des artisans habiles, qui commercent avec les villages locaux. Aujourd'hui, ils vous montrent leur mode de vie, y compris traire et monter les rennes. Leurs tentes de type tipi sont notre hébergement pour la nuit.

Jour 12 : Retour à travers les montagnes

Nous disons au revoir aux éleveurs de rennes tsaatan et redescendons la montagne à cheval jusqu'aux véhicules. Profitez des vues spectaculaires sur la vallée et les montagnes alentour. C'est notre dernier jour à cheval, et nous fêtons la fin de cette étape avec nos chevaux et nos amis nomades.

Jour 13 : Retour à travers les montagnes

Nous rentrons à Khatgal par la route panoramique et découvrons encore une fois les paysages de rêve du Khuvsgul par des pistes tout-terrain. Les prairies de fleurs sauvages forment une mer de couleurs, des sujets de photo parfaits, et nous trouvons un bel endroit pour notre camp.

Jour 14 : Retour à travers les montagnes

Hauts cols et vues spectaculaires. En franchissant les cols élevés, nous découvrons de superbes panoramas sur les vallées en contrebas. Nous ne sommes pas pressés, et vous pouvez vous arrêter et faire de courtes promenades en profitant de la beauté du paysage, avant que nous retournions à Khatgal et prenions la route goudronnée vers Oulan-Bator.

Jours 15 et 16 : Retour à travers les montagnes

Après cette aventure incroyable, il est temps de rentrer à Oulan-Bator. Nous répartissons les 12,5 heures de route depuis Khatgal sur deux jours, pour profiter des derniers instants en Mongolie. De retour à Oulan-Bator, vous avez le temps de vous détendre avant que nous fêtions notre voyage en commun, le soir, dans l'un des restaurants animés de la capitale. Ensuite, nous vous conduisons à l'aéroport pour votre vol retour.

Hébergement : bivouac, camps de yourtes et hôtel
Repas : cuisinés sur le feu et au restaurant



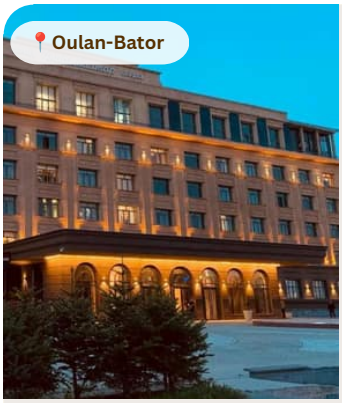




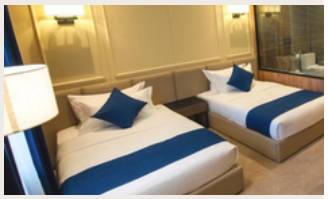
— OÙ VOUS LOGEREZ

Des hébergements confortables, où que vous alliez

Des hébergements soigneusement choisis, qui offrent confort, caractère et le bon point de départ pour chaque étape du voyage. Sur demande, ils peuvent être adaptés à un niveau de confort et de style supérieur, selon vos préférences.







Confort moderne dans la capitale

Un hôtel élégant aux chambres confortables et à l'atmosphère agréable. Idéal pour arriver et se détendre avant de partir vers l'immensité de la Mongolie.







Nuits traditionnelles dans la steppe

De véritables yourtes allient la tradition mongole à un confort douillet. Au milieu de paysages immenses, vous vivez ici le calme et l'atmosphère si particuliers de la steppe mongole.





















NOTRE LIEN AVEC LA MONGOLIE

Pourquoi nous aimons la Mongolie



La Mongolie nous a touchés avant tout par son immensité incroyable. Pendant deux mois, nous avons parcouru le pays et constaté à quelle vitesse tout le reste y devient secondaire. Des steppes sans fin, des paysages de montagne solitaires, des lacs limpides et un ciel qui semble plus grand qu'ailleurs. Surtout dans le nord, au lac Khuvsgul, nous avons eu sans cesse ce sentiment d'être complètement à l'écart du monde et pourtant exactement au bon endroit.

Nous avons vécu la Mongolie le plus intensément à cheval. Pendant plusieurs jours, nous avons traversé forêts, rivières et vallées ouvertes, loin des routes et des villes. En chemin, nous avons rencontré des familles nomades et les éleveurs de rennes tsaatan, dont le quotidien reste étroitement lié à la nature. Ces rencontres n'étaient pas mises en scène, mais personnelles, calmes et souvent étonnamment chaleureuses.
Mais la Mongolie est bien plus que des steppes et des chevaux.

Du désert de Gobi, avec ses immenses dunes et ses paysages rocheux, aux vallées verdoyantes autour de Terelj, en passant par Karakorum, le pays change sans cesse. Ce qui nous reste, c'est ce sentiment unique de liberté, de nature intacte et de calme. La Mongolie n'est pas un pays que l'on se contente de visiter. On le vit un peu plus intensément à chaque kilomètre.

INFORMATIONS PRATIQUES

Prestations incluses et non incluses

✓ Inclus

- Hôtel / maison d'hôtes à Oulan-Bator (peut par exemple être partagé en yourte)
- Nuits en yourtes et sous tente (tente fournie)
- Petit-déjeuner, déjeuner et dîner
- Guide anglophone
- Accompagnateurs équestres expérimentés (wranglers)
- Véhicules d'assistance
- Permis nécessaires et droits d'entrée selon le programme
- Toutes les activités mentionnées dans l'itinéraire

× Non inclus

- Vols internationaux, assurance voyage et frais de visa
- Boissons alcoolisées et en-cas supplémentaires
- Dépenses personnelles : blanchisserie, téléphone, internet, souvenirs, pourboires pour les guides
- Droits d'entrée des parcs nationaux, temples et autres sites,
- sauf s'ils font partie des visites incluses
- Sacs de couchage







ROXYS TRAVEL PLAN

Roxys Travel Plan
info@roxystravelplan.com
www.roxystravelplan.com

Votre spécialiste des voyages d'exception

Demander la disponibilité

Scannez le code QR pour voir ce voyage sur notre site.

© 2026 Roxys Travel Plan. Tous droits réservés.